

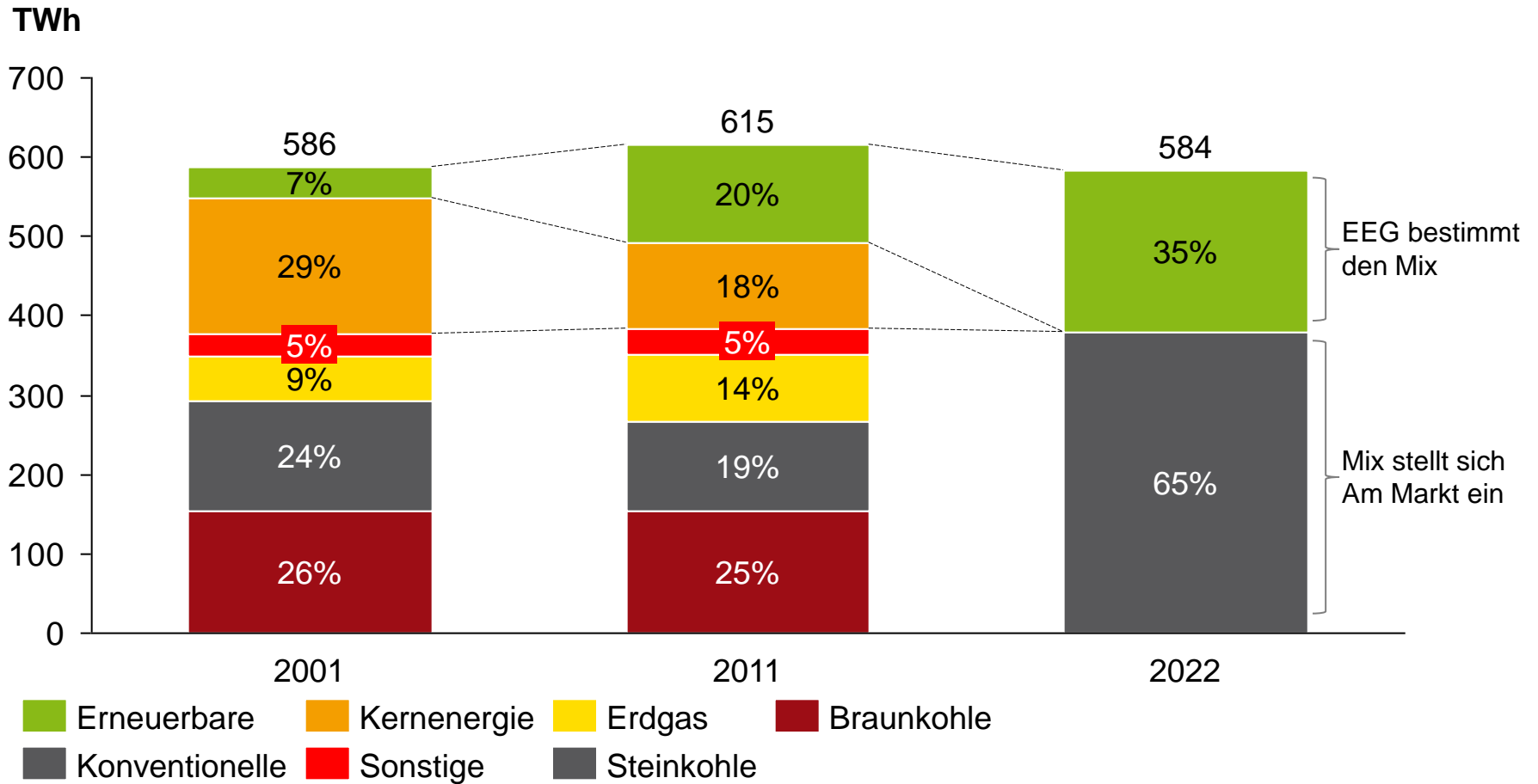
***Mitgliederversammlung  
Pro Lausitzer Braunkohle e. V.***

**„Deutsche und Europäische  
Energiepolitik – ein Spannungsfeld“**

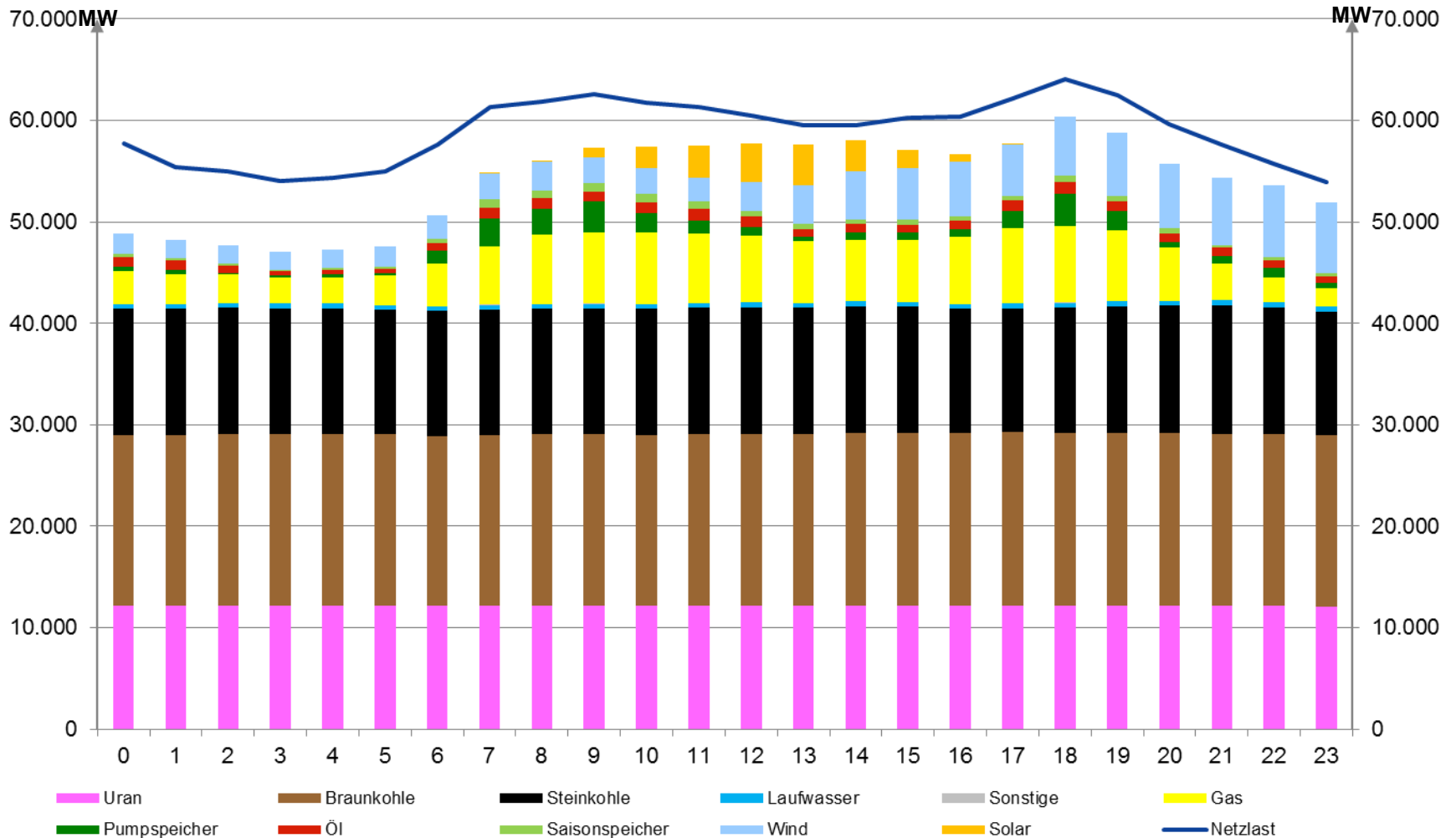
**Ass. jur. Kay Stelter, LL. M. oec.**

**Spremberg, 6. Juni 2012**

# Strommix in Deutschland 2001/2011/2022

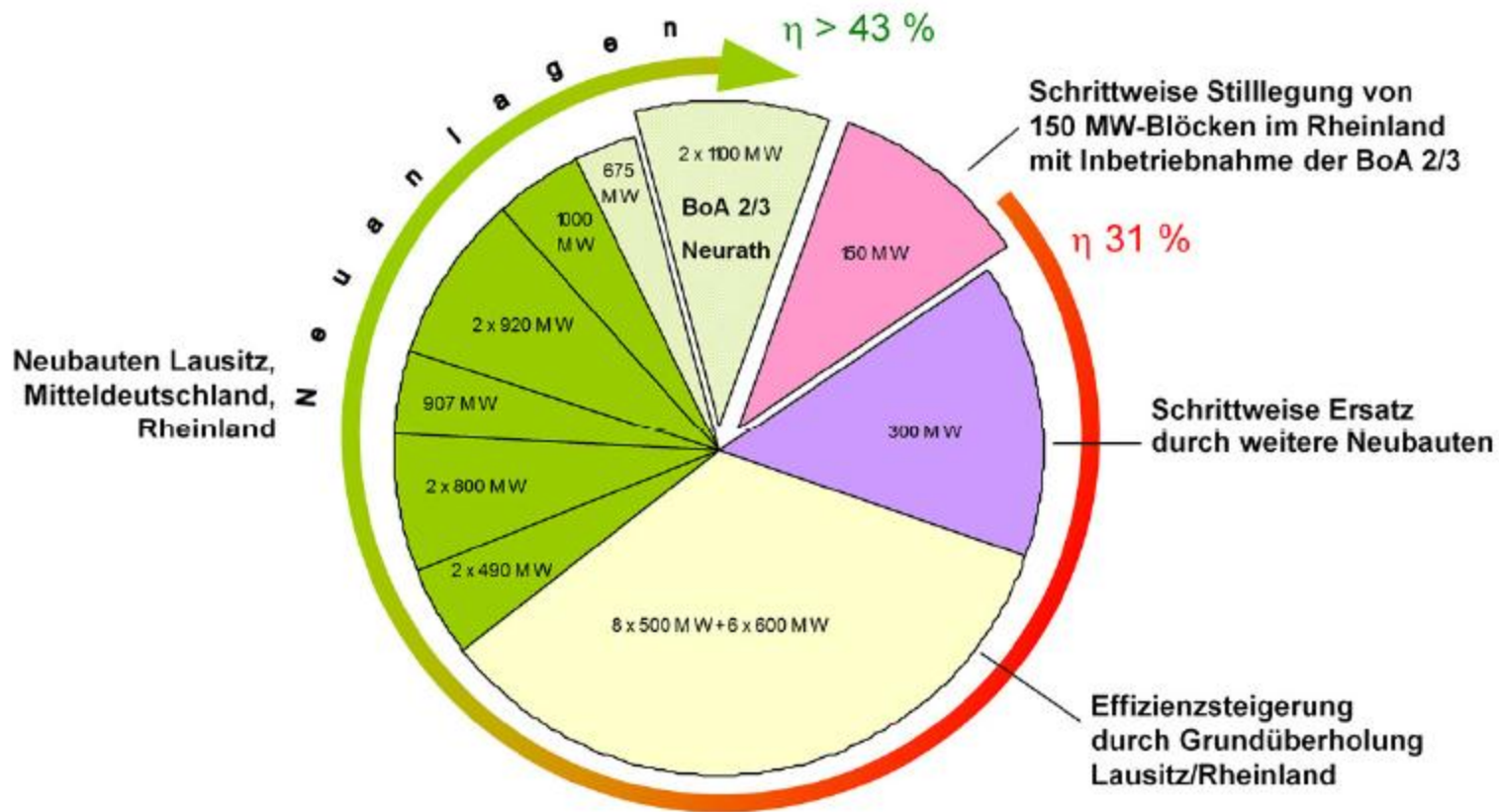


# Netto-Stromerzeugung am 07.02.2012



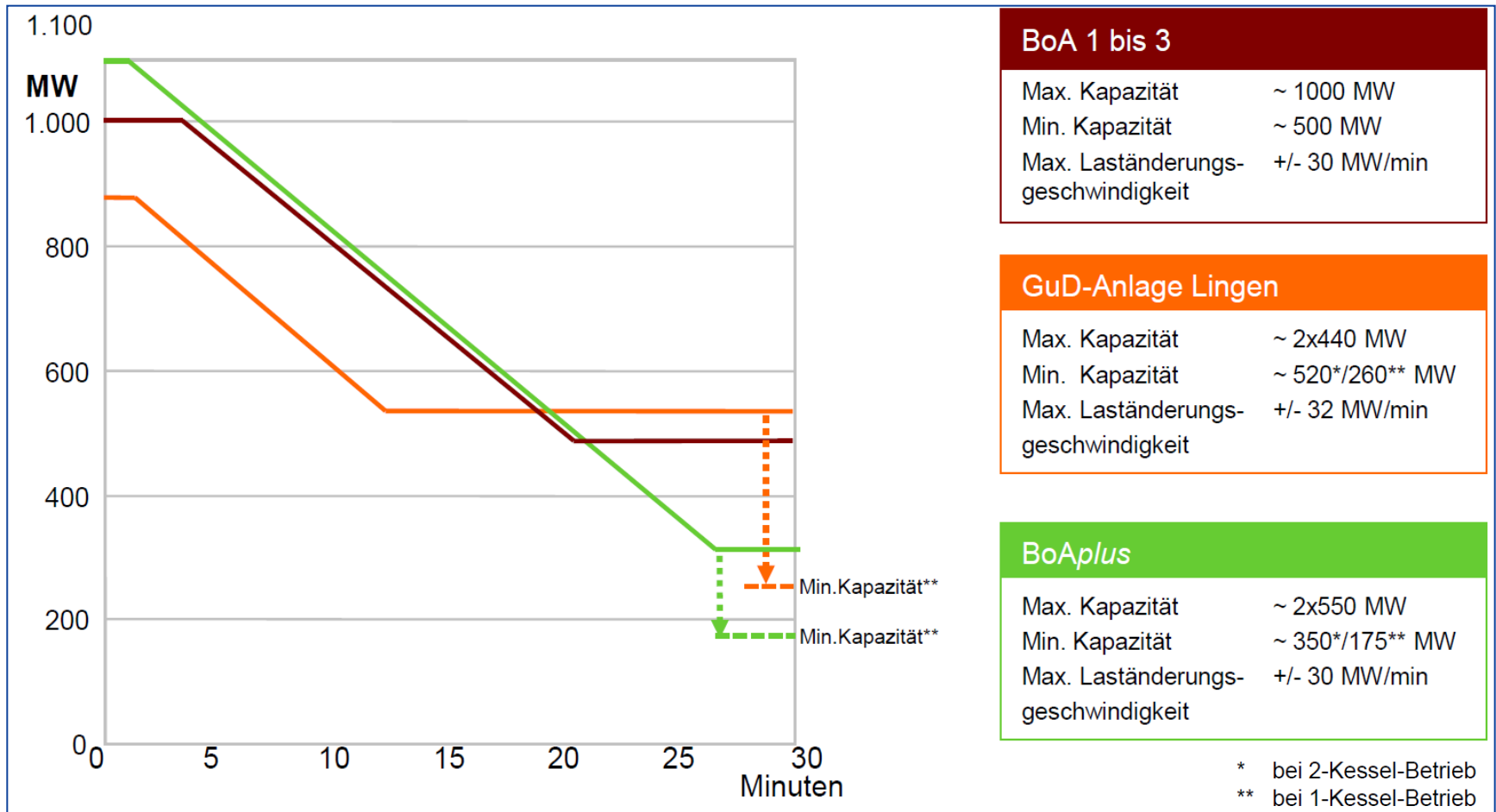
Anmerkung: Die eex veröffentlicht die Netto-Erzeugung Vortag nach Energieträgern auf Basis freiwilliger Angaben. Diese Darstellung umfasst auch Daten für Anlagen < 100 MW sowie nicht für alle Anlagen > 100 MW. Die Angaben können daher nicht unmittelbar mit der Summe der Pflichtmeldungen, die hier zusätzlich als durchgehende Linie dargestellt sind, verglichen werden. Dennoch zeigt das Bild recht anschaulich die Proportionen und die Rolle von Wind und Photovoltaik.

# Der Effizienz-Dreh im Braunkohlenkraftwerkspark



Kontinuierliche Kraftwerkserneuerung bedeutet CO<sub>2</sub>-Minderung zu minimalen Kosten

# Flexibilität macht konventionelle Kraftwerke zu Partnern der erneuerbaren Energien



## BoA 1 bis 3

Max. Kapazität ~ 1000 MW  
 Min. Kapazität ~ 500 MW  
 Max. Laständerungs-  
 geschwindigkeit +/- 30 MW/min

## GuD-Anlage Lingen

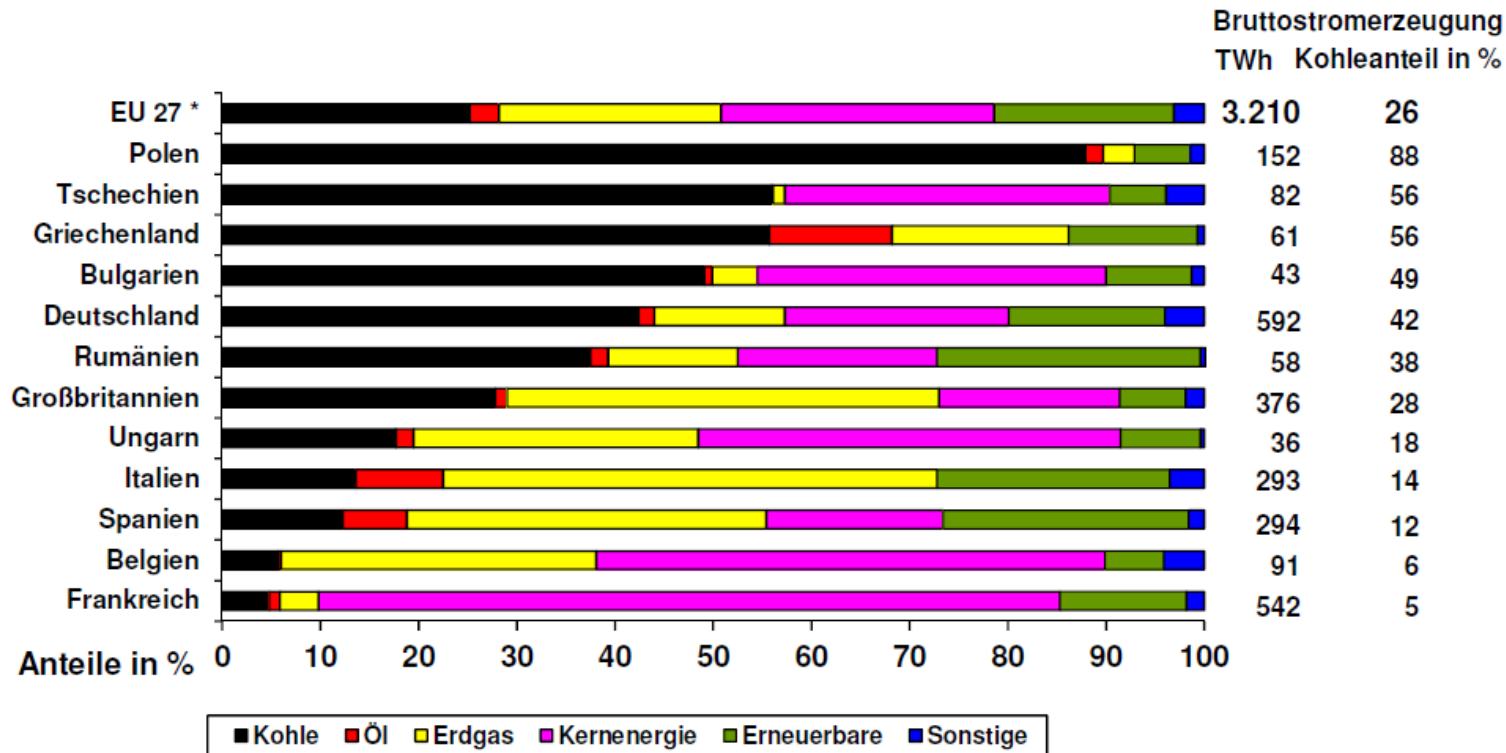
Max. Kapazität ~ 2x440 MW  
 Min. Kapazität ~ 520\*/260\*\* MW  
 Max. Laständerungs-  
 geschwindigkeit +/- 32 MW/min

## BoAplus

Max. Kapazität ~ 2x550 MW  
 Min. Kapazität ~ 350\*/175\*\* MW  
 Max. Laständerungs-  
 geschwindigkeit +/- 30 MW/min

\* bei 2-Kessel-Betrieb  
 \*\* bei 1-Kessel-Betrieb

# Stromerzeugungsstrukturen ausgewählter Staaten Europas 2009



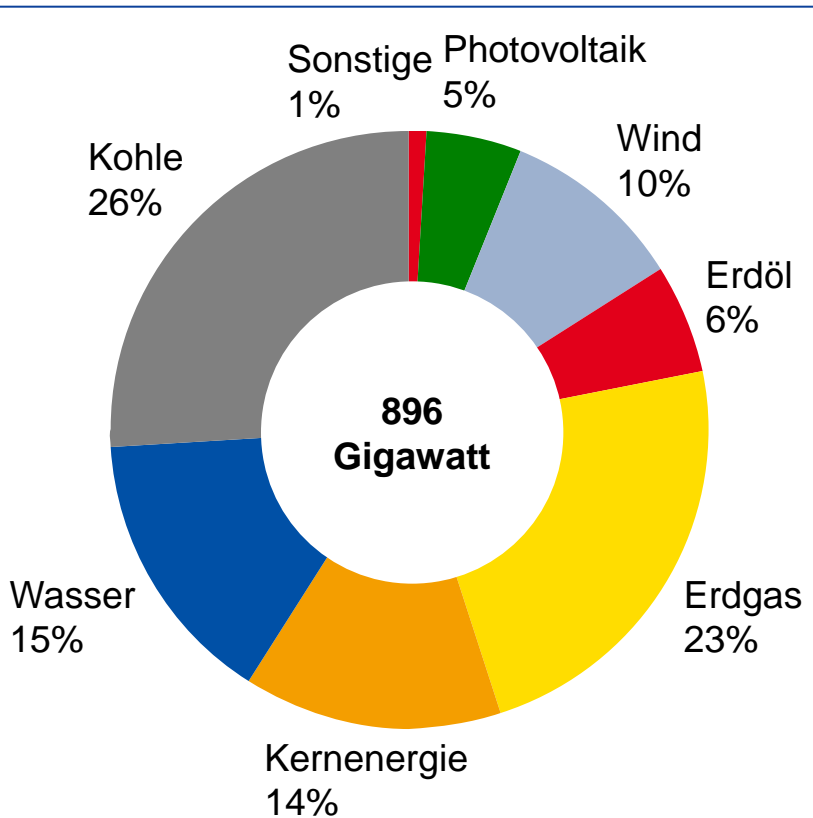
\* Torf und Ölschiefer in der Position „Sonstige“ enthalten

Stand: 01/2012

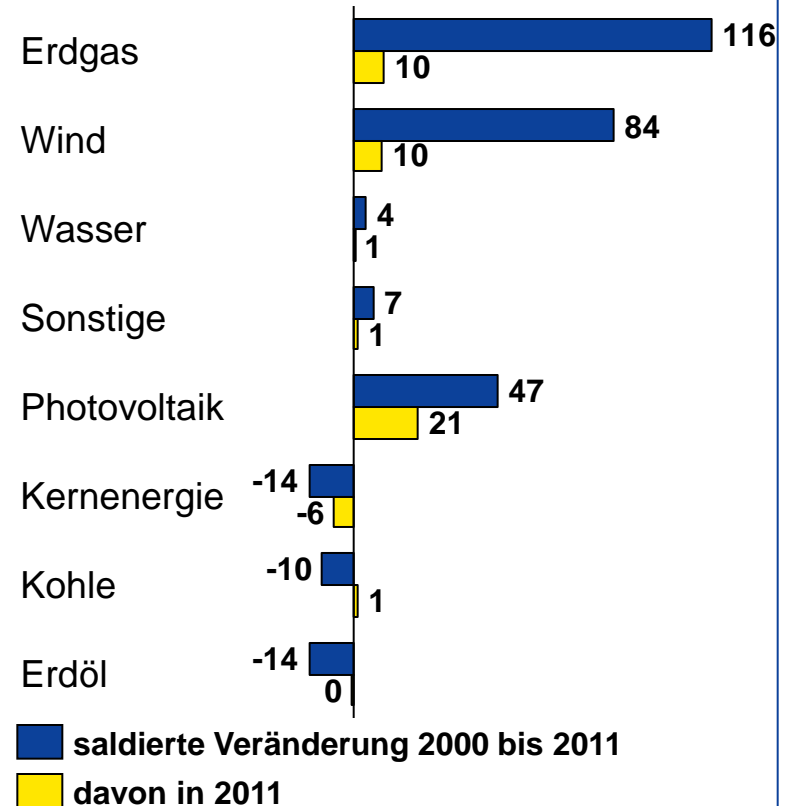
Quelle: EUROSTAT, European Commission (Energy Statistics)

# Erdgas und Wind sind die Gewinner der Veränderungen in der europäischen Erzeugung

Kapazität EU 27 in 2011  
in %



Entwicklung der Kapazitäten in den EU 27  
In GW



Quelle: EWEA, Wind in power 2011

# Perspektive 2020/2022

## Bewältigung der Finanz- und Schuldenkrise durch Wachstum

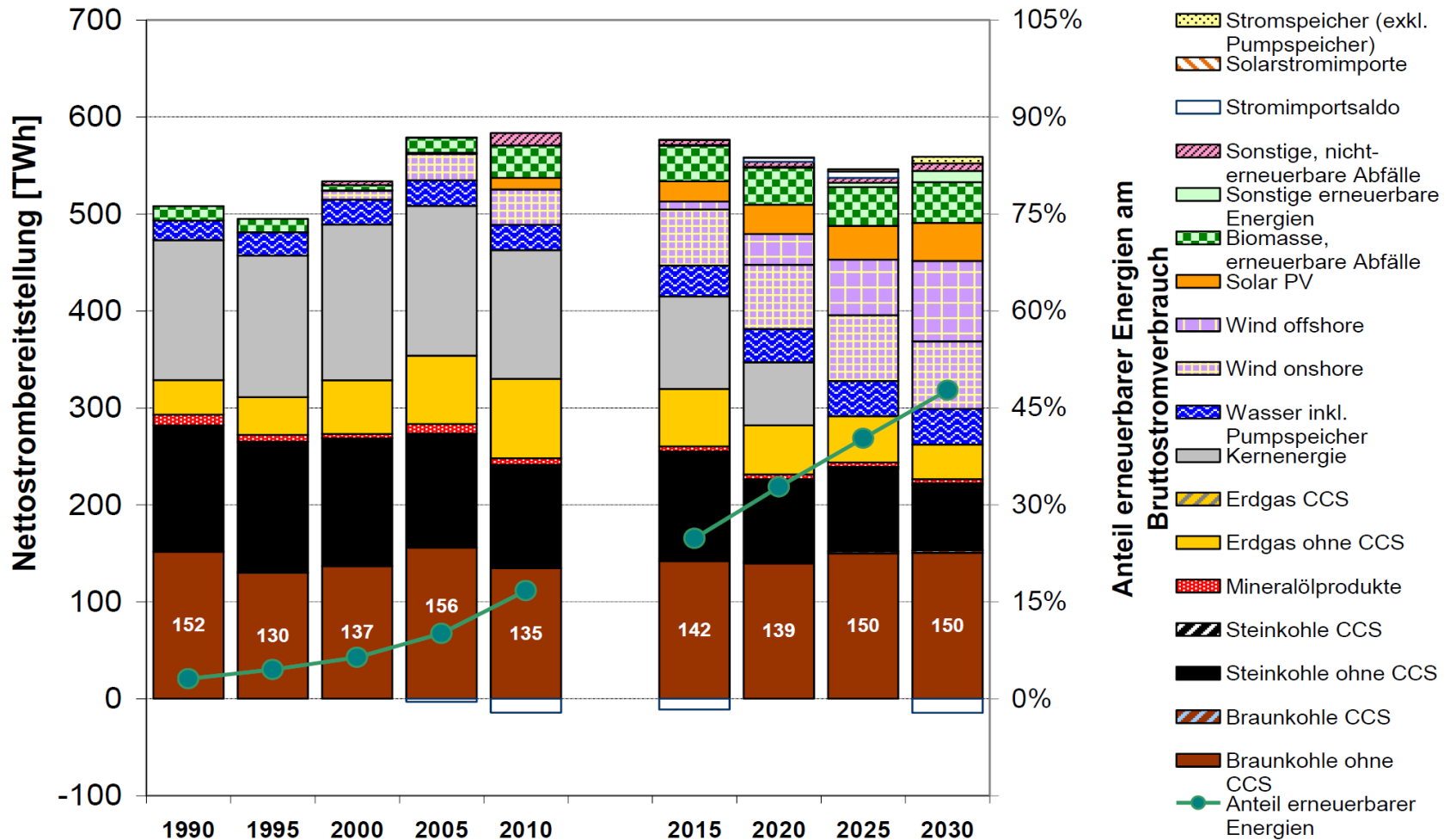
EU	Deutschland
20-20-20-Ziele	Energiewende
Diversifizierte Stromerzeugungsstruktur Länderspezifische Unterschiede	Forcierter EE-Ausbau Kernenergieausstieg
Europäische Netze Gas - Strom	Spezifische Notwendigkeit Netzausbau durch EE
Binnenmarkt – Lieferanten- und Konsumentenfreiheit	Zunehmende Einengung der Märkte durch EEG, KWK ...
EU-ETS-System IED-Richtlinie CCS-Richtlinie	Regionale Energie- und Klimapolitiken



# Aussichten bis 2022

- Stabiler Rechtsrahmen durch EU-ETS und Brüsseler 20-20-20 Beschlüsse. Große rechtssicher genehmigte Kohlevorräte.
- Durch Kernenergieausstieg wird Braunkohle die Grundlastenergie. Braunkohlen-, Steinkohlen- und Gaskraftwerke bleiben für Netzstabilität und Strombedarfsdeckung essentiell.
- Braunkohlenkraftwerke hoch wettbewerbsfähig, aber Auslastung zunehmend durch EE-Einspeisung beeinflusst.
- Veredlungsprodukte wegen hoher Energiepreise mit klarer Perspektive.

# Strombereitstellung in Deutschland im Referenzszenario



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

